

---

# Jemen Der Vergessene Krieg

---

Der Nahe Osten in einer globalisierten Welt  
Terrorismus im Namen des Islam und das Horn von Afrika  
Krieg im Abseits  
Yemen Endures  
1812: Napoleon's Fatal March on Moscow  
Ruinen und vergessene Orte  
Beyond the Arab Cold War  
New Dark Age  
Refugee Routes  
Deutsches Literatur-Lexikon  
Afghanistan, Pakistan and Strategic Change  
Arabischer Frühling ohne Sommer?  
Hilfe für die Vergessenen  
Der Spiegel  
Der Jemen Deal  
Die mediale Darstellung des Huthi-Konflikts  
Illegale Kriege  
Handbook of Artificial Intelligence for Music  
Aptum, Zeitschrift für Sprachkritik und Sprachkultur 19. Jahrgang, 2023, Heft 02+03  
The Crisis of the 14th Century  
Child I  
Verschwiegene Wahrheiten  
Jemen  
"Schattenkriege US-NATO"  
Nezákonné války  
Die Textperson im dokumentarischen Film  
Der Gordische Knoten  
Jemen  
Jemen  
A Slap in the Face  
Die Beziehungen zwischen Iran und Saudi-Arabien  
Kairo und Moskau in Arabien  
Fluchthintergründe: Fluchtbewegungen in individuellen und globalen Kontexten  
A Fascist Decade of War  
Salmon Fishing in the Yemen  
Le guerre illegali della NATO  
Verdrängen, Vergessen, Erinnern  
Revolution in Rojava  
Women in the Middle East  
The Special Apparatus of the Muslim Brotherhood Inception, Objectives and Evolution

## ADKINS KELLEY

*Der Nahe Osten in einer globalisierten Welt*  
Campus Verlag  
Now in paperback, the touching, timely story of an Iraqi refugee in Germany. In our era of mass migration, much of it driven by war and its aftermath, *A Slap in the Face* could not be more timely. It tells the story of Karim, an Iraqi refugee living in Germany whose right to asylum has been revoked in the wake of Saddam Hussein's defeat. But Hussein wasn't the only reason Karim left, and as Abbas Khider unfolds his story, we learn both the secret struggles he faced in his homeland and the battles with prejudice, distrust, poverty, and bureaucracy he has to endure in his attempts to make a new life in Germany. As he erupts in frustration at his caseworker, and finally forces her to listen to his story, we get an account of a contemporary life upended by politics and violence, told with a warmth and humor that, while surprising us, does nothing to lessen the outrages Karim describes. *Terrorismus im Namen des Islam und das Horn von Afrika* Routledge  
An unassuming scientist

takes an unbelievable adventure in the Middle East in this "extraordinary" novel—the inspiration for the major motion picture starring Ewan McGregor (The Guardian). Dr. Alfred Jones lives a quiet, predictable life. He works as a civil servant for the National Centre for Fisheries Excellence in London; his wife, Mary, is a determined, no-nonsense financier; he has simple routines and unassuming ambitions. Then he meets Muhammad bin Zaidi bani Tihama, a Yemeni sheikh with money to spend and a fantastic—and ludicrous—dream of bringing the sport of salmon fishing to his home country. Suddenly, Dr. Jones is swept up in an outrageous plot to attempt the impossible, persuaded by both the sheikh himself and power-hungry members of the British government who want nothing more than to spend the sheikh's considerable wealth. But somewhere amid the bureaucratic spin and Yemeni tall tales, Dr. Jones finds himself thinking bigger, bolder, and more impossibly than he ever has before. Told through letters, emails, interview transcripts,

newspaper articles, and personal journal entries, *Salmon Fishing in the Yemen* is "a triumph" that both takes aim at institutional absurdity and gives loving support to the ideas of hopes, dreams, and accomplishing the impossible (The Guardian). *Krieg im Abseits* Oxford University Press  
Der Nahe Osten wird häufig als Krisenregion wahrgenommen. Die sozialen, wirtschaftlichen und politischen Veränderungen, Terrorismus und Staatszerfall, die Folgen des Arabischen Frühlings und des Klimawandels stellen die Staaten dieser Region vor große Probleme. Dieser Band informiert über diese Bereiche hinaus fundiert über vernachlässigte und langfristige Entwicklungslinien jenseits der schnellen Schlagzeile. Die Beiträge beleuchten transnationale Dynamiken und Herausforderungen, vor denen die Schlüsselstaaten der Region stehen. Ebenso wird der Einfluss externer Akteure, etwa der USA, der Europäischen Union, der Vereinten Nationen sowie Russlands und Chinas analysiert.

Yemen Endures Riva Verlag  
Über Kriege und bewaffnete Konflikte im Irak, in Afghanistan oder in Israel-Palästina hören und lesen wir beinahe täglich, während jene in Kaschmir, Pakistan, den Philippinen, im Kaukasus, in Algerien, Westsahara, im Kongo oder in Lateinamerika kaum in den Schlagzeilen der Auslandsberichterstattung vorkommen. Werden Kriege im Interesse wichtiger globaler Player rascher "vergessen"?  
**1812: Napoleon's Fatal March on Moscow** Verso Books  
From the invasion of Ethiopia in 1935 through to the waning months of the World War II in 1945, Fascist Italy was at war. This Fascist decade of war comprised an uninterrupted stretch of military and political engagements in which Italian military forces were involved in Abyssinia, Spain, Albania, France, Greece, the Soviet Union, North Africa and the Middle East. As a junior partner to Nazi Germany, only entering the war in June 1940, Italy is often seen as a relatively minor player in World War II. However, this book challenges much of the existing

scholarship by arguing that Fascist Italy played a significant and distinct role in shaping international relations between 1935 and 1945, creating a Fascist decade of war.  
*Ruinen und vergessene Orte* HMMH  
Das Deutsche Literatur-Lexikon ist eines der bekanntesten, umfangreichsten und zuverlässigsten Nachschlagewerke zur deutschen Literatur. Es ist einzigartig in seiner umfassenden Darstellung: Zeitlich reicht es vom frühen Mittelalter bis zur jüngsten Gegenwart. Schriftstellerinnen und Schriftsteller aus der BRD, der ehemaligen DDR, der Schweiz und Österreich sowie zahlreiche deutsch schreibende Autorinnen und Autoren aus anderen europäischen Ländern werden aufgenommen. Die Artikel enthalten den vollständigen Namen, das Geburts- und Sterbedatum sowie eine Kurzbiographie. Der bibliographische Teil enthält Angaben zu Schriften, Übersetzungen, Herausgebertätigkeit, Ausgaben, Briefen, Nachlass, Sammelbänden, Bibliographien, Forschungsberichten, allgemeinen Darstellungen und

Würdigungen wie auch Sekundärliteratur zu einzelnen Werken.  
**Beyond the Arab Cold War** Routledge  
Why is Saudi Arabia, the world's largest oil exporter, involved in a costly and merciless war against its mountainous southern neighbor Yemen, the poorest country in the Middle East? When the Saudis attacked the hitherto obscure Houthi militia, which they believed had Iranian backing, to oust Yemen's government in 2015, they expected an easy victory. They appealed for Western help and bought weapons worth billions of dollars from Britain and America; yet two years later the Houthis, a unique Shia sect, have the upper hand. In her revealing portrait of modern Yemen, Ginny Hill delves into its recent history, dominated by the enduring and pernicious influence of career dictator Ali Abdullah Saleh, who ruled for three decades before being forced out by street protests in 2011. Saleh masterminded patronage networks that kept the state weak, allowing conflict, social inequality and terrorism to flourish. In the chaos that follows his departure, civil war

and regional interference plague the country while separatist groups, Al-Qaeda and ISIS compete to exploit the broken state. And yet, Yemen endures.

New Dark Age LIT Verlag  
Münster

"Die größte humanitäre Katastrophe weltweit."  
Das UN-Flüchtlingshilfswerk UNHCR über den Jemen  
Der blutige Krieg im Jemen hat die größte humanitäre Katastrophe der Gegenwart ausgelöst. In der Weltöffentlichkeit spielt er hingegen nur eine untergeordnete Rolle. Der gebürtige Jemenit und ehemalige Bundeswehroffizier Said AlDailami erklärt die Hintergründe und zeigt, wie der Jemen ins Fadenkreuz regionaler und internationaler Interessen geraten konnte. Der Krieg im Jemen ist kein gewöhnlicher Krieg. Weil er von ungleichen Brüdern geführt wird, ist er umso grausamer und intensiver. Seine Opfer interpretieren die Intervention der saudischen Militärallianz als Kampfansage gegen den Jemen, der sich selbst als Wiege der arabischen Kultur sieht. Dieses Selbstverständnis der Jemeniten nimmt AlDailami zum

Ausgangspunkt für seine schonungslose Analyse der Konfliktlinien entlang von wirtschaftlichen Interessen sowie konfessionellen, regionalen, tribalen und klassengesellschaftlichen Differenzen. Und er zeigt, wie die geostrategisch und wirtschaftlich bedeutsame Lage des Jemen am Eingang zum Roten Meer Begehrlichkeiten in der Region weckte und welche Rolle Saudi-Arabien, die Vereinigten Arabischen Emirate, der Iran und der Westen bei der Entstehung, Entwicklung und medialen Verdunklung des Konflikts spielen. Ein authentischer, mit persönlichen Erfahrungen und Eindrücken angereicherter Insiderblick auf die Geschehnisse im Jemen. *Refugee Routes* Fazi Editore  
Pressefreiheit wird in Deutschland großgeschrieben und wer täglich Nachrichten liest oder schaut, ist bestens informiert – so die allgemeine Annahme. Doch können wir tatsächlich alles glauben, was uns Zeitungen und Nachrichtensender tagtäglich vorsetzen? Sind wir damit ausreichend informiert und können wir auf die Entscheidungen

der Presse, was Relevanz und Aktualität der Themen betrifft, vertrauen? Anscheinend nicht! Denn dieses Buch vereint wissenswerte und brisante Ereignisse aus dem laufenden und dem vergangenen Jahr, über die unsere Medien nur unzureichend oder gar nicht berichtet haben. Betrifft die Abgaslüge wirklich nur den Volkswagen-Konzern? Haben Sie etwas vom Skandal um vereitertes Hühnerfleisch mitbekommen? Waren die Ereignisse anlässlich des G20-Gipfels in Hamburg tatsächlich so dramatisch oder hat sich die Berichterstattung verselbstständigt, weil ein Nachrichtensender den anderen übertreffen wollte? Bisher unbekanntes Hintergrundinformationen beleuchten diese und viele andere ausführlich recherchierte Themen von Grund auf und ermöglichen so eine wahrheitsgemäße und unabhängige Betrachtung des aktuellen Weltgeschehens. Verschwiegene Wahrheiten ist ein Enthüllungsbuch für alle, die wirklich informiert sein wollen.

**Deutsches Literatur-Lexikon** transcript Verlag  
Globaler Terrorismus im

Namen des Islam - welche Konsequenzen haben die Anschläge des 11. September 2001 für die Weltgemeinschaft? Wer hat die Osama Bin Laden und sein Terrornetz politisch und finanziell unterstützt? Besteht ein Zusammenhang zwischen den Aktivitäten Bin Ladens und den Konflikten am Horn von Afrika? Das vorliegende Buch von drei Akademikern aus Afrika beschäftigt sich mit diesen Fragen und sucht nach Antworten. Ausgangspunkt der Betrachtungen ist das Verhältnis von Islam und Terrorismus. Der Analyse der Begriffe Islam und Fundamentalismus folgt eine Annäherung an das Phänomen des islamischen Fundamentalismus bzw. Islamismus. In diesem Zusammenhang stellt Melha Rout Biel den Jihad des Khartoumer Regimes gegen den Südsudan vor und zeigt den politischen Konflikt im Sudan vor dem Hintergrund seiner historischen Wurzeln auf. Dabei verweist er auf die Menschenrechtsverletzungen und insbesondere auf den nach wie vor praktizierten Sklavenhandel. Garang Akok analysiert ausführlich die Rolle des Islam im Hinblick auf die

Konflikte am Horn von Afrika. Thomas Lado stellt die religiösen und rassistischen Bildungsstrategien im Sudan als Mechanismus zur Fortsetzung von religiösem Hass und Gewalt vor. Das gespaltene Land gilt inzwischen als Hochburg der Terroristen und die Regierung in Khartoum als "Taliban von Afrika". Die Autoren sind im Sudan aufgewachsen und beurteilen vor dem Hintergrund ihrer Erfahrungen als Angehörige einer Minderheit in der muslimisch dominierten Gesellschaft die aktuellen Bemühungen zur Konfliktlösung. Abschließend wird aufgezeigt, welche Maßnahmen im Kampf gegen Terrorismus, vor allem gegen den islamischen Terrorismus, notwendig sein könnten. *Afghanistan, Pakistan and Strategic Change* Springer-Verlag Daran lag es wohl, dass medizinische Erkenntnisse über seelische individuelle Erfahrungen und deren kollektive Wirksamkeit erst an der Wende zum 21. Jahrhundert ernst genommen, von der Geschichtswissenschaft jedoch nicht bzw. nur als Randerscheinungen

erfasst wurden. Daher wurden auch literarische Darstellungen und Kinder- bzw. Jugendpublikationen in historische Darstellungen nicht einbezogen, sofern geschichtliches Geschehen dargestellt werden sollte. Daraus entstanden eigentlich unvollständige Veröffentlichungen zum Holocaust, zum Holodomor, auch zu den Vertreibungen nach 1945, ja selbst bis in die Balkan-Jugoslawienkriege des ausgehenden 20. Jahrhunderts. Das vorliegende Buch des (Osteuropa-)Historikers, Germanisten und katholischen Theologen Pustejovsky verbindet die Sicht auf historische Erkenntnisse mit der Einbeziehung allgemein verständlicher medizinischer Forschung zu einem Gesamtbild. Damit wird die PTBS – die Posttraumatische Belastungsstörung – in das Gesamtverständnis der politischen Gesellschafts- und Staatsgeschichte integriert und aus der oft nur aktenmäßigen Erfassung geschichtlicher Vorgänge ein anderer Blick und ein erweitertes Verstehen von „Geschichte“ als Vergangenheits-

Gegenwarts-Zukunfts-Wirklichkeit vorgestellt. Verdrängen, Vergessen, (Wieder-)Erinnern erhalten so neue Perspektiven

**Arabischer Frühling ohne Sommer?** Faber & Faber

A group of undocumented children with letters for names, are stuck living in a refugee camp, with stories to tell but no papers to prove them. As they try to forge a new family amongst themselves, they also long to keep memories of their old identities alive. Will they be heard and believed? And what will happen to them if they aren't? An astonishing piece of writing that will enchant and intrigue children; perfectly pitched at a 9+ readership.

Hilfe für die Vergessenen

C.H.Beck

Adam Zamoyski's bestselling account of Napoleon's invasion of Russia and his catastrophic retreat from Moscow, events that had a profound effect on European history.

*Der Spiegel* Helmut Buske Verlag

Kniha švýcarského historika na příkladu 13 zemí popisuje, jak byly v minulosti a jsou i v přítomnosti vedeny nezákonné války a

opakovaně jsou porušovány zásady vyslovené v Chartě OSN, a tím je záměrně sabotován zákaz vedení válek. Jde o otřesnou, nanejvýš aktuální výpověď.

*Der Jemen Deal* de Gruyter

The displaced are often rendered silent and invisible as they journey in search of refuge.

Drawing on historical and contemporary examples from Turkey, the Ottoman Empire, Iraq, Syria, UK, Germany, France, the Balkan Peninsula, US, Canada, Australia, and Kenya, the contributions to this volume draw attention to refugees, asylum seekers, exiles, and forced migrants as individual subjects with memories, hopes, needs, rights, and a prospective place in collective memory. The book's wide-ranging theoretical, literary, artistic, and autobiographical contributions appeal to scholarly and lay readers who share concerns about the fate of the displaced in relation to the displaced in this age of mass mobility.

**Die mediale Darstellung des Huthi-Konflikts** Vandenhoeck & Ruprecht

The region encompassing

Afghanistan and Pakistan (Af/Pak region) is undergoing a fundamental strategic change. This book analyses the nature of this strategic change, in order to seek possible future scenarios and to examine policy options. It also undertakes a critical review of the basic elements of the Western strategic approach towards dealing with regional conflicts in all parts of the world, with special emphasis on the Af/Pak region. Dealing with the political developments in one of the most volatile regions in the world – Afghanistan and Pakistan – the volume focuses on Western strategic concerns. The withdrawal of ISAF by 2014 will change the overall political setting and the work addresses the challenges that will result for Western policymakers thereafter. It examines the cases of Afghanistan and Pakistan separately, and also looks at the broader region and tries to identify different outcomes. This book will be of much interest to students of Central and South Asian politics, strategic studies, foreign policy and security studies generally.

*Illegale Kriege* novum pro Verlag

This study addresses the issue of violence as it pertains to the Muslim Brotherhood and, more specifically, the Brotherhood's so-called Special Apparatus. Despite the Brotherhood's claim to be nothing but a religious and social advocacy movement, the formation of the Special Apparatus under the supervision of the Brotherhood's First Guide has been seen as evidence of the Group's institutionalization of violence as a means of ensuring achievement of its goal of coming to power and establishing the "Islamic State" and, beyond this, offering what the Brotherhood's founder Hasan al-Banna referred to as "the exemplary model for the world." The Muslim Brotherhood's ideology has provided the intellectual foundations for a variety of contemporary Islamist groups from Al Qaeda to ISIS (the Islamic State of Iraq and Syria), which have drawn on such ideas in their justification of violence and terrorism throughout the world. This ongoing appeal to the Muslim Brotherhood's ideology has guaranteed the continuity of the Special Apparatus despite the blows it received from

government security forces in the nineteen fifties and sixties. The Brotherhood's declared dissolution of the Special Apparatus and termination of its activities aside, the Group remains favorably disposed to the possession and use of force. From its point of view, the Muslim Brotherhood possesses a credibility and purity that set it apart from all other entities such that if it were to decide to use force, it would most certainly be in response to an urgent need. Depending on internal and external variables, the activity of the Special Apparatus currently takes a variety of forms, be they relevant to politics, intelligence-gathering, or public relations. Such activity also includes what is termed "defensive violence," represented by the unrest, vandalism of infrastructure and targeting of police forces that came in the wake of the late President Mohamed Morsi's ouster. **Handbook of Artificial Intelligence for Music** Walter de Gruyter GmbH & Co KG When the population took to the streets of Tunisia on 17 December 2010 to protest against the

autocratic regime and living conditions, it resulted not only in the overthrow of the country's own government: it went on to trigger further protests in rapid succession in other Arab countries such as Algeria and Egypt. One of the central goals of the protests was to install democratic forms of government, so that they optimistically came to be called the "Arab Spring". Today, some 10 years after the events, the results are sobering. As Martin Pabst shows in his balanced account, jihadism, civil wars and terror were able to spread in the wake of the "Arab Spring". The book provides a well-founded overview of developments in the "Arab world" as a major region, stretching from the Maghreb to the Near East and Middle East. A historical and geographic introduction is followed by insights into the region's various cultures, ethnic groups and languages. The various economic forms, population developments and supply situations are analysed. The intensifying Saudi-Iranian conflict is also placed in this context, and the question is raised of whether the conflict is primarily a

religious war or a power struggle. Against the background of these general developments, the "Arab Spring" is described with a focus on important points in the transition process: the armed conflicts, social unrest, political upheavals, etc. in Syria and Iraq, the failed state of Libya, Egypt as a key country and the Gulf monarchies, which initially stood at a distance but then became increasingly involved and came under pressure to reform. In conclusion, the book outlines development trajectories towards a new order in the future. To provide quick and targeted access, the book is structured according to common topics rather than countries. This mainly thematic structure has two further advantages - it avoids repetition and brings out the general connections within the large region. The book can be used to provide an overview and introduction to the history and current politics of this important region.

*Aptum, Zeitschrift für Sprachkritik und Sprachkultur 19.*

*Jahrgang, 2023, Heft*

*02+03 GRIN Verlag*

Im dokumentarischen Film  
- und Film im Netz - agiert

der Filmtext dramaturgisch als eine unsichtbare Nebenfigur. Das Publikum spürt einen JEMAND - gleich ob Autorin oder Sprecher - und reagiert auf den Text wie auf eine Person. Diese Person-Wirkung entsteht immer, auch unbeabsichtigt und unbewusst vonseiten der Autoren. Unbewusst und unbeabsichtigt kann sie dem Inhalt und der Dramaturgie eines Film aber erheblich schaden. Daher ist die Textperson als bewusst gewählte und sprachlich gestaltete Rolle die kreativ-handwerkliche Lösung. Sie ermöglicht Filmautoren eine dramaturgisch und inhaltlich spannungsreiche Steuerung ihres dokumentarischen Films. 14 Textperson-Typen stehen für die relevanten journalistischen Aufgaben zur Verfügung. Ein Textperson-Profil ist das Werkzeug, um Formulierung, Charakter und dramaturgischen Kontrast einer das Publikum überzeugenden plausiblen Textperson zu gestalten.

*The Crisis of the 14th Century* Princeton

University Press

From the highly acclaimed author of *WAYS OF BEING*.

We live in times of increasing inscrutability. Our news feeds are filled with unverified, unverifiable speculation, much of it automatically generated by anonymous software. As a result, we no longer understand what is happening around us. Underlying all of these trends is a single idea: the belief that quantitative data can provide a coherent model of the world, and the efficacy of computable information to provide us with ways of acting within it. Yet the sheer volume of information available to us today reveals less than we hope. Rather, it heralds a new Dark Age: a world of ever-increasing incomprehension. In his brilliant new work, leading artist and writer James Bridle offers us a warning against the future in which the contemporary promise of a new technologically assisted Enlightenment may just deliver its opposite: an age of complex uncertainty, predictive algorithms, surveillance, and the hollowing out of empathy. Surveying the history of art, technology and information systems he reveals the dark clouds that gather over discussions of the digital sublime.